



Bildung Unzensuriert

Tim Gielen: Monopoly – Wer besitzt die Welt? Erkenne den Kopf des Oktopus!



Der größte Teil unserer Welt gehört denselben Leuten. Wie eine Krake mit ihren Tentakeln können sie die ganze Welt kontrollieren und der gesamten Menschheit ihre Agenda aufzwingen. Diese Agenda besteht darin, Krisen verschiedenster Art wie Kriege, Pandemien, Klimapanik usw. zu inszenieren und daraus gigantische Profite zu ziehen. Um den Kopf dieser Krake zu entlarven und ein Krisengewinnverbot durchzusetzen, hat dieser Dokumentarfilm eine sehr fundierte und gut nachvollziehbare Vorarbeit geleistet.

Dieser unglaublich Augen-öffnende Dokumentarfilm bringt etwas Erstaunliches ans Licht: Der Großteil dessen, was unsere Welt ausmacht, befindet sich im Besitztum der gleichen Menschen. Wie ein Oktopus mit seinen Tentakeln können sie die ganze Welt kontrollieren und der ganzen Menschheit ihre Agenda auferlegen. Diese Agenda besteht in der Inszenierung von Krisen unterschiedlicher Art wie Kriege, Pandemien, Klimapanik, usw. – und dabei werden gigantische Gewinne davon generiert. Um den Kopf dieses Oktopus offen zu legen, um seine Tyrannei zu beenden, durch ein Krisen-Profit-Verbot beispielsweise, hat diese Dokumentation „**Monopoly – wer besitzt die Welt**“ sehr fundierte, umfassende und vorbereitende Arbeit geleistet.

Lieber Mitmensch, ich denke spätestens heute haben Sie das Gefühl, dass etwas nicht richtig ist an unserer jetzigen Situation. Ich denke aber auch, dass die vielen unbegründeten Verschwörungstheorien Sie dazu veranlasst haben, sich sowohl von der Panikmache der Medien als auch von denjenigen zu distanzieren, die die Verschwörungstheorien verbreiten. Dennoch hoffe ich, dass Sie mir einen Moment zuhören, denn während Sie sich dieses Video ansehen, verarmen weltweit Hunderte von Millionen Menschen aufgrund der Maßnahmen, die schon so lange in Kraft sind. Und obwohl die größte Wirtschaftskrise, die wir je durchleben werden, Sie vielleicht noch nicht persönlich getroffen hat, ist es nur eine Frage der Zeit, bis die Auswirkungen auch Sie und Ihre Lieben erreichen. Das ist kein Alarmismus, sondern die harte Realität, mit der wir konfrontiert sind. Ich glaube auch, dass wir den Schaden begrenzen und sogar davon profitieren können, wenn wir richtig und objektiv über unsere aktuelle Situation informiert sind. Deshalb möchte ich euch einige leicht nachprüfbare Fakten aufzeigen, die ich für wesentlich halte.

Weniger als eine Handvoll Megakonzerne beherrschen jeden Aspekt unseres Lebens. Das mag übertrieben klingen, aber vom Frühstück, das morgens auf dem Tisch steht, bis zur Matratze, auf der wir nachts schlafen, und alles, was wir dazwischen tun, anziehen oder konsumieren, hängt weitgehend von diesen Unternehmen ab. Es handelt sich um Investmentgesellschaften immensen Ausmaßes, die die größten Geldströme der Welt verwalten. Sie sind die Protagonisten des Schauspiels, das wir gerade erleben. Um Ihre Zeit nicht zu sehr in Anspruch zu nehmen, habe ich die wichtigsten Informationen so kurz wie möglich zusammengefasst.

Wie funktioniert das? Nehmen wir als Beispiel ein Unternehmen wie **PepsiCo**, die Muttergesellschaft vieler der beliebtesten Softdrinks und Snacks der Welt. Es scheint viele verschiedene konkurrierende Marken zu geben, aber sie stammen alle aus den Fabriken einer kleinen Anzahl von Unternehmen, die zusammen ein Monopol in der Branche haben. Unter den Herstellern von verpackten Lebensmitteln gibt es eine Reihe weiterer großer Unternehmen wie **Unilever, Coca Cola Company, Mondelez und Nestlé**. Auf diesem Bild sehen Sie, dass praktisch jede bekannte Marke der verpackten Lebensmittel zu einem dieser Konzerne gehört. Sie können diese Art von Informationen leicht erhalten. Sie können sie auf den Websites der betreffenden Marken oder bei Wikipedia nachlesen. Unternehmen dieser Größe sind in der Regel börsennotiert und haben einen Vorstand, in dem die größten Aktionäre das Sagen haben. Auf Websites wie **Yahoo Finance** können wir detaillierte Unternehmensinformationen finden, einschließlich der größten Aktionäre dieser Unternehmen.

Nehmen wir wieder PepsiCo als Beispiel. Wir sehen, dass 73,14 % der Aktien von nicht weniger als 3.379 institutionellen Anlegern gehalten werden. Dazu gehören Investmentgesellschaften, Investmentfonds, Versicherungsgesellschaften, Banken und in einigen Fällen auch Regierungen. Schauen wir uns einmal an, wer die größten institutionellen Anleger von PepsiCo sind. Wie man sieht, entfallen auf nur zehn der 3.379 Anleger fast ein Drittel aller Aktien. Das gesamte Aktienkapital dieser zehn führenden Unternehmen hat einen Wert von **etwa 60 Milliarden Dollar**. Aber von diesen zehn Investoren besitzen drei mehr Aktien als die übrigen sieben. Erinnern wir uns an ihre Namen und sehen wir uns an, wer die meisten Anteile an der Coca Cola Company, dem großen Konkurrenten von Pepsi, besitzt.

Wir sehen, dass genau wie bei PepsiCo die Mehrheit der Aktien von institutionellen Anlegern gehalten wird. Schauen wir uns die Top Ten an und beginnen wir mit dem letzten von ihnen. Vier dieser sechs institutionellen Anleger haben wir auch bei den letzten sechs von PepsiCo gesehen. Es handelt sich um **Northern Trust, JP Morgan Chase, Geode Capital Management und Wellington Management**. Schauen wir uns nun die vier größten Aktionäre an. Drei davon haben wir auch bei PepsiCo in den Top vier gesehen. Es handelt sich um **BlackRock, Vanguard und State Street**, und es gibt noch einen weiteren: **Berkshire Hathaway**. Dies sind die vier größten Investmentgesellschaften der Welt. PepsiCo und Coca Cola sind alles andere als Konkurrenten, aber auch die anderen großen Unternehmen, denen viele Marken gehören, wie Unilever, Mondelez und Nestlé, sind im Besitz derselben kleinen Gruppe institutioneller Anleger, und man findet diese Namen nicht nur in der verpackten Lebensmittel-Industrie.

Schauen wir zum Beispiel bei Wikipedia nach, welches die größten Unternehmen in der Technologiebranche sind. **Facebook ist Eigentümer von WhatsApp und Instagram**. Zusammen mit Twitter bilden sie die beliebtesten Social-Media-Plattformen der Welt. **Alphabet** ist die Muttergesellschaft **aller Google-Unternehmen**, einschließlich **YouTube und Gmail**, aber sie sind auch die größten Sponsoren und Entwickler von Android, einem der beiden Betriebssysteme, auf dem nahezu alle Smartphones und Tablets der Welt laufen.

Das andere Betriebssystem ist das IOS von Apple. Wenn wir schließlich **Microsoft** zu den anderen drei hinzufügen, sehen wir, dass vier Unternehmen die Software herstellen, von der fast alle Computer, Tablets und Smartphones auf der Welt abhängen. Schauen wir uns an, wer die meisten Anteile an diesen mächtigen Unternehmen besitzt. Bei Facebook sehen wir, dass **mehr als 80 % der Aktien** im Besitz von institutionellen Anlegern sind. Dies sind die

gleichen Namen, die wir in der Lebensmittelindustrie gesehen haben. Auch hier stehen die gleichen Investoren an der Spitze. Dann Twitter, das zusammen mit Facebook und Instagram die ersten drei Plätze einnimmt. Erstaunlicherweise befindet sich auch dieses Unternehmen im Besitz der gleichen Investoren.

Wir sehen sie bei **Apple**, aber auch bei ihrem großen Konkurrenten Microsoft. Wenn wir uns all die anderen Unternehmen ansehen, die die Technologiebranche dominieren und unsere Computer, Fernseher, Smartphones und Haushaltsgeräte herstellen, sehen wir dieselben Großinvestoren, die einen Großteil der Aktien besitzen.

Wir sehen das in allen industriellen Branchen auf der ganzen Welt, und nur um dir zu zeigen, dass ich nicht übertreibe, werde ich dir ein weiteres Beispiel geben. Nehmen wir an, wir wollen einen Urlaub planen. Auf unserem Computer oder Smartphone suchen wir über Websites wie **Skyscanner und Expedia**, die beide derselben Gruppe institutioneller Anleger gehören, nach einem günstigen Flug in die Sonne. Wir fliegen mit einer der vielen Fluggesellschaften, deren Aktienmehrheit sich oft im Besitz derselben Investoren oder von Regierungen befindet, wie z.B. **Air France-KLM**. Das Flugzeug, mit dem wir fliegen, ist in den meisten Fällen **eine Boeing oder ein Airbus**. Auch hier sehen wir die gleichen Namen. Wir suchen ein Hotel oder eine Wohnung über **Booking.com oder Airbnb.com**.

Wenn wir an unserem Ziel angekommen sind, gehen wir essen und schreiben dann eine Bewertung auf **Trip Advisor**. Die gleichen Investoren sind die Grundlage für jeden Aspekt unserer Reise und ihre Macht geht sogar noch viel weiter, denn selbst das Kerosin, mit dem das Flugzeug betrieben wird, stammt von einer ihrer vielen Ölgesellschaften und Raffinerien. Genauso wie der Stahl, aus dem das Flugzeug besteht, von einem ihrer vielen Bergbauunternehmen stammt.

Dieser kleine Club von Investmentgesellschaften, Banken und Investmentfonds ist auch der größte Anteilseigner an den **Primärindustrien**, aus denen unsere Rohstoffe stammen. Wenn wir auf Wikipedia nach den größten Bergbauunternehmen der Welt suchen, sehen wir, dass ihre Aktionäre die gleichen institutionellen Anleger sind wie überall sonst auch. Das Gleiche gilt für die größten **Agrarunternehmen** der Welt, von denen unsere gesamte Lebensmittelindustrie abhängt. Ihnen gehört zum Beispiel **Bayer**, die Muttergesellschaft von **Monsanto**, dem weltgrößten Saatguthersteller, der **90 % des gesamten Baumwollsaatguts** auf der Erde sowie die Mehrheit aller anderen Saaten produziert.

Aber diese institutionellen Anleger sind auch die Aktionäre der größten **Textilhersteller** der Welt, und selbst die zahlreichen bekannten Bekleidungsmarken, die die Baumwolle in die Kleidung verwandeln, die wir tragen, gehören derselben Gruppe von Anlegern. Ob es sich um die weltgrößten Hersteller von **Solarmodulen** oder die größten **Ölraffinerien** handelt, die Aktien werden von denselben Unternehmen verwaltet. Ihnen gehören die **Tabakkonzerne**, die alle beliebten Tabakmarken der Welt herstellen. Ihnen gehören aber auch alle großen Unternehmen der **Pharmaindustrie** und die **wissenschaftlichen Institute**, die die Medikamente herstellen. Ihnen gehören die Unternehmen, die unsere Metalle und Rohstoffe herstellen, und die gesamte **Automobil-, Flugzeug- und Waffenindustrie**, in der diese Metalle und Rohstoffe verarbeitet werden. Ihnen gehören die Unternehmen, die unsere **Elektronik** herstellen. Ihnen gehören die großen **Kaufhäuser und Online-Marktplätze** und sogar die **Zahlungsmittel**, mit denen wir ihre Produkte bezahlen.

Da ich meine Geschichte so kurz wie möglich halten möchte, habe ich beschlossen, nur die Spitze des Eisbergs zu zeigen. Wenn Sie auf eigene Faust recherchieren, basierend auf den

Quellen, die Sie gerade gesehen haben, dann werden Sie feststellen, dass selbst viele der bekanntesten **Versicherungsgesellschaften, Banken, Bauunternehmen, Telefongesellschaften, Restaurantketten und Kosmetikmarken** denselben institutionellen Anlegern gehören, die wir gerade gesehen haben.

Bei diesen institutionellen Anlegern handelt es sich, wie ich Ihnen bereits sagte, hauptsächlich um **Investmentgesellschaften, Banken und Versicherungen**. Sie sind wiederum auch im Besitz von Aktionären. Und was ist das Erstaunlichste daran? Alle diese institutionellen Anleger besitzen gegenseitig ihre Aktien und zusammen bilden sie **ein riesiges Netzwerk, das wir mit einer Pyramide vergleichen können**. Die kleineren institutionellen Anleger sind im Besitz von größeren Anlegern, die wiederum zu noch größeren Anlegern gehören.

Die sichtbare Spitze dieser Pyramide besteht aus nur zwei Unternehmen, deren Namen wir inzwischen schon oft gesehen haben.

Es sind Vanguard und BlackRock.

Die Macht dieser beiden Unternehmen ist für uns kaum vorstellbar. Sie sind nicht nur die größten institutionellen Anleger aller großen Unternehmen der Welt, sondern sie besitzen auch die anderen institutionellen Anleger dieser Unternehmen, was ihnen ein vollständiges Monopol verschafft. Laut einem Bericht von **Bloomberg**, einer der weltweit angesehensten Institutionen im Bereich Finanzdaten und -analysen, gehen Experten davon aus, dass beide Unternehmen bis zum Jahr 2028 zusammen etwa **20 Billionen Dollar an Investitionen** verwalten und dabei fast alles auf der Erde besitzen werden.

Derselbe Bloomberg bezeichnete **BlackRock** als den vierten Arm der Regierung, weil es die einzige nichtstaatliche Einrichtung ist, die eine enge Beziehung zu den Bundesbanken, auch Zentralbanken genannt, unterhält. BlackRock leiht den Bundesbanken nicht nur Geld, sondern ist auch ihr wichtigster Berater und der Entwickler des Computersystems, das die Bundesbanken verwenden. Dutzende von BlackRock-Mitarbeitern hatten während der Bush- und der Obama-Regierung sowie derzeit unter Joe Biden leitende Positionen im Weißen Haus inne. **BlackRock-CEO Larry Fink** ist bei vielen Staatsoberhäuptern und Politikern ein gern gesehener Gast – und das ist auch verständlich. Er ist das Gesicht des Unternehmens, das die Fäden in der Hand hält.

Doch Larry Fink zieht nicht selbst die Fäden. Tatsächlich ist BlackRock selbst im Besitz von Aktionären. Und wenn wir uns ansehen, wer diese Aktionäre sind, kommen wir zu einem seltsamen Schluss. Wir sehen, **dass der größte Aktionär von BlackRock Vanguard** ist. Und hier wird es dunkel. Vanguard selbst hat eine einzigartige Struktur, die es unmöglich macht, zu erkennen, wer seine Aktionäre oder Kunden sind.

Die Elite, die Vanguard besitzt, will nicht, dass jemand weiß, dass sie die Eigentümer des mächtigsten Unternehmens der Welt sind.

Aber natürlich ist dies kein Geheimnis für diejenigen, die bereit sind, sich damit zu befassen. Aus Berichten von Oxfam und Bloomberg geht hervor, dass **1 % der Weltbevölkerung insgesamt mehr Geld besitzt als die anderen 99 %**. Oxfam behauptet sogar, dass 82 % des gesamten 2017 verdienten Geldes an dieses 1 % der Menschen ging. Natürlich sind diejenigen, denen das mächtigste Unternehmen der Welt gehört, auch die reichsten unter diesem 1 %. Mit anderen Worten: Sie gehören zu den 0,001 %.

Forbes, das bekannteste Wirtschaftsmagazin der Welt, behauptet, dass es im März 2020 etwa 2.075 Milliarden gegeben hat. Der Oxfam-Bericht zeigt, dass zwei Drittel all dieser Milliarden ihr Vermögen durch Erbschaften und Monopole erworben haben. Das bedeutet also, dass sich **Vanguard in den Händen der reichsten Familien der Welt befindet**.

Wenn wir ihre Geschichte studieren, stellen wir fest, dass diese Familien schon immer zur Spitze der Pyramide gehörten, einige sogar lange vor Beginn der industriellen Revolution. Weil ihre Geschichte so interessant und umfangreich ist, werde ich in dem Folgevideo, an dem ich gerade arbeite, etwas mehr über sie erzählen. Aber um nicht zu sehr ins Detail zu gehen, möchte ich nur darauf hinweisen, dass **viele dieser Familien zu königlichen Blutlinien gehören und dass sie die Begründer unseres Bankensystems, der Vereinten Nationen und jeder Industriebranche der Welt sind**. Diese Familien haben ihre Macht nie verloren, aber aufgrund der wachsenden Weltbevölkerung waren sie gezwungen, sich hinter Investmentgesellschaften wie Vanguard zu verstecken, deren größte Aktionäre die privaten Fonds und gemeinnützigen Organisationen dieser Familien sind.

Um das Gesamtbild klarer zu verdeutlichen, muss ich kurz etwas über diese gemeinnützigen Organisationen erklären. Sie sind das Bindeglied zwischen der Wirtschaft, der Politik und den Medien, was zu erheblichen Interessenkonflikten führt. Auf den ersten Blick ist dies jedoch nicht allzu sehr auffällig. **Non-Profit-Organisationen, auch Stiftungen** genannt, sind Organisationen, die auf Spenden angewiesen sind, und sie müssen nicht veröffentlichen, von wem sie diese Spenden erhalten. Sie können dieses Geld in alles investieren, was sie wollen, und müssen **keine Steuern auf ihre Gewinne zahlen**, solange diese Gewinne in andere Projekte, an denen sie beteiligt sind, reinvestiert werden. Gemeinnützige Organisationen können Hunderte von Milliarden Dollar von unsichtbaren Investoren bewegen.

Einem Bericht der australischen Regierung zufolge sind gemeinnützige Organisationen daher ideal für die Finanzierung terroristischer Gruppen und die Wäsche großer Geldsummen. Die Stiftungen und Fonds der Familien, die in der Hierarchie der 1 % ganz oben stehen, verstecken sich soweit wie möglich hinter den Kulissen. Für öffentlichkeitswirksame und aufmerksamkeitsstarke Fälle greifen sie jedoch auf die **Stiftungen von Philanthropen-Familien** zurück, die in der Rangliste weiter unten stehen, aber ebenfalls sehr wohlhabend sind. Um mich kurz zu fassen, werde ich nur die drei wichtigsten Stiftungen der Welt hervorheben, die alle industriellen Branchen der Welt miteinander verbinden.

Dies sind die Bill & Melinda Gates Foundation, die Open Society Foundations des umstrittenen Multimilliardärs George Soros und die Clinton Foundation.

Eine kurze Einführung, um Ihnen eine Vorstellung von der Größe dieser Stiftungen zu geben. Laut der offiziellen Website des Weltwirtschaftsforums ist die **Gates Foundation der größte Geldgeber der Weltgesundheitsorganisation**, nachdem Präsident Donald Trump die Finanzierung der WHO durch die USA im Jahr 2020 gestoppt hat. Das macht die Gates Foundation zu einer der einflussreichsten Organisationen der Welt in allen Bereichen, die mit unserer Gesundheit zu tun haben.

Die **Gates-Stiftung** hat eine enge Partnerschaft mit den **16 größten Pharmaunternehmen der Welt, darunter Pfizer, AstraZeneca, Johnson & Johnson, BioNTech und Bayer**, und wir haben gerade gesehen, wer die meisten Aktien dieser Unternehmen besitzt.

Bill Gates war alles andere als ein armer Computerfreak, der es zu einem der reichsten Menschen der Welt gebracht hat, sondern er stammte aus einer philanthropischen Familie, die, wie er selbst, für die absolute Elite arbeitete. Bill ist der Gründer von Microsoft, das sich im Besitz von BlackRock, Vanguard und bis vor kurzem auch von Berkshire Hathaway befindet. Aber gleichzeitig ist die Gates-Stiftung nach BlackRock, Vanguard und State Street der größte Aktionär von Berkshire Hathaway, wo er sogar eine Zeit lang im Vorstand saß. Wir würden Stunden damit verbringen, alles zu betrachten, woran die Gates Foundation, die Open Society Foundations von George Soros und die Clinton Foundation beteiligt sind, aber da sie uns mit dem nächsten Thema und mit den aktuellen Ereignissen verbinden, war diese kurze Einführung wichtig.

Ich denke, das nächste Thema sollte mit einer Frage beginnen. Eine zufällige Person wie ich mit sehr wenig Erfahrung in der Videobearbeitung, die einen alten Laptop benutzt, kann in 20 Minuten objektiv darstellen, dass **nur zwei Unternehmen ein totales Monopol über alle industriellen Branchen der Welt haben. Da liegt die Frage nahe: Warum hört man von all dem nichts in den Medien?**

Frau 1: Was?

Frau 2: Gute Frage!

Jeden Tag haben wir die Wahl zwischen unzähligen Berichten, Dokumentarfilmen und Fernsehsendungen und doch wird in keiner einzigen davon gesprochen. Ist es nicht interessant genug oder sind vielleicht andere Interessen im Spiel? Die Antwort erhalten wir wieder von Wikipedia.

Etwa **90 % der internationalen Medien sind im Besitz von neun Medienkonglomeraten**. Die Unternehmen, die diesen Medienkonglomeraten gehören, sind zu zahlreich, um sie alle aufzuzählen, also werde ich nur die wichtigsten Marken zeigen, die wir alle kennen. **ViacomCBS** ist die Muttergesellschaft u.a. aller **CBS-Kanäle, von Paramount**, wo die berühmtesten Filme und Serien der Welt herkommen, von **MTV, Comedy Central, Nickelodeon**, dem beliebten britischen **Channel Five** und dem beliebten australischen **Ten**. Raten Sie mal, wer die größten Aktionäre von ViacomCBS sind!

Bevor wir uns die anderen großen Konglomerate ansehen, sollten wir nicht vergessen, unsere extrem mächtigen Streaming-Monopolisten **Netflix und Amazon Prime** zu erwähnen, die beide denselben Aktionären gehören.

Dann **AT&T, die Muttergesellschaft von Warner Brothers, HBO, Discovery Channel, CNN, Cartoon Network, TNT, DC** und vielen anderen bekannten Marken. Raten Sie mal, wer die größten Aktionäre von AT&T sind!

Der dritte ist die allmächtige **News Corp**. Diesem Unternehmen gehören viele der bekanntesten **nationalen und regionalen Zeitungen, Zeitschriften und Fernsehsender** in den USA, im Vereinigten Königreich und in Australien. Die Aktien von News Corp gehören dem amerikanischen **Multimilliardär Rupert Murdoch** und den institutionellen Anlegern, die wir überall sonst sehen. Das Schwesterunternehmen von News Corp ist die **Fox Corporation**, die ebenfalls zu den mächtigsten Medienkonglomeraten der Welt gehört. Genau wie News Corp ist sie im Besitz der Familie Murdoch und der üblichen Investoren.

Dann die **Walt Disney Company**, ein Konglomerat unvorstellbaren Ausmaßes mit vielen Tochtergesellschaften wie **Pixar, Marvel, 20th Century, Lucas Film, ABC, National Geographic und Hulu**. Wer sind ihre größten Aktionäre?

Ein weiteres mächtiges Medienkonglomerat ist **Comcast**. Dies ist die Muttergesellschaft von **NBC, DreamWorks, Universal, The Sky Group, Focus Features, Xfinity** und vielen anderen großen Medienmarken.

Wie zu erwarten, sind die **größten Aktionäre Vanguard und BlackRock**. Ich könnte stundenlang fortfahren und aufzeigen, dass in fast jedem Land der Erde die lokalen Medien in den Händen dieser Art von Konglomeraten sind, die wiederum im Besitz unserer institutionellen Investoren oder extrem reicher und mächtiger Elitefamilien sind.

Im Vereinigten Königreich zum Beispiel gehören praktisch alle populären Zeitungen und Zeitschriften der **Daily Mail Group, Reach** und der bereits erwähnten **News Corp**.

In den Niederlanden sind die gesamten Medien in den Händen von „**de Persgroep**“, **Mediahuis und Bertelsmann**. Und in Deutschland werden die gesamten Medien entweder von der **deutschen Regierung, ProSiebenSat1, Axel Springer und wiederum Bertelsmann** kontrolliert, das ebenfalls ein Konglomerat von nie dagewesener Größe ist. Bertelsmann ist nicht nur die Muttergesellschaft des größten Buchverlags der Welt, **Penguin Random House, und Eigentümer und Gründer von BMG Music**, sondern kontrolliert über seine Tochtergesellschaft **RTL**, ein Unternehmen mit 67 Fernsehkanälen, zehn Streaming-Plattformen und 38 Radiosendern, auch einen großen Teil der europäischen Medien. Bertelsmann ist im Besitz der ultrareichen **Familie Bertelsmann-Mohn**, die offen mit den Nazis kollaborierte. Reinhardt Mohn wurde deshalb in den USA als Kriegsgefangener festgehalten. Neben RTL besitzt Bertelsmann auch einen großen Teil der **französischen Mainstream-Medien**, und zusammen mit **Media Set**, dem mächtigen italienischen Konglomerat des ehemaligen Präsidenten Berlusconi, das den größten Teil der italienischen Mainstream-Medien kontrolliert, gehören ihnen auch alle populären **spanischen Fernsehsender**.

Um das Bild zu vervollständigen, sollten wir uns ansehen, woher die **Nachrichten** kommen, mit denen uns all diese Medienkanäle täglich versorgen. Die verschiedenen Nachrichtenmedien produzieren ihre Nachrichten nicht selbst, sondern verwenden Informationen und Bilder von Nachrichtenagenturen wie **Reuters**, der **niederländischen ANP und der französischen AFP**. Diese Organisationen sind alles andere als unabhängig. Reuters ist im Besitz der mächtigen **kanadischen Familie Thomson**. Die ANP gehört dem niederländischen **Investor Cees Oomen**, die **AFP** wird weitgehend von der **französischen Regierung** finanziert.

Die wichtigsten Journalisten und Redakteure, die bei unseren Medien oder bei diesen Nachrichtenagenturen arbeiten, sind mit wichtigen journalistischen Organisationen wie dem **European Journalism Center** verbunden. Das European Journalism Center ist einer der größten Geldgeber für medienbezogene Projekte in ganz Europa. Es bildet Journalisten aus, erstellt Studienmaterial, vermittelt Praktika z.B. bei der ANP und arbeitet eng mit den größten Unternehmen der Welt wie Google und Facebook zusammen. Für journalistische Analysen und Meinungen nutzen alle großen Medien der Welt **Project Syndicate**, die mächtigste Organisation in ihrem Bereich. **Sie beliefert die 506 wichtigsten Medien in 156 Ländern**. Project Syndicate und eine Organisation wie das European Journalism Center sind zusammen mit den Nachrichtenagenturen das Bindeglied zwischen den verschiedenen

Medien auf der ganzen Welt. Wenn die Nachrichtensprecher die Nachrichten von ihren Telepromptern ablesen, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass der Text von einer dieser Organisationen stammt. Infolgedessen ist die Berichterstattung der globalen Medien oft synchronisiert.

Nachrichtensprecher:

Mann 1: „Aber alle: ...wir sind besorgt über den beunruhigenden Trend unverantwortlicher, einseitiger Nachrichten, die unser Land plagen.

Frau: ...die unser Land plagen.

Mann: Die Verbreitung von parteiischen und falschen Nachrichten ist in den sozialen Medien nur allzu üblich geworden. Noch beunruhigender ist, dass einige Medien diese gefälschten Geschichten veröffentlichen, ohne vorher die Fakten zu prüfen.

Frau: Der Austausch von einseitigen und falschen Nachrichten ist in den sozialen Medien nur allzu üblich geworden. Noch beunruhigender ist, dass einige Medien diese gefälschten Geschichten veröffentlichen, ohne die Fakten vorher zu überprüfen.

Leider nutzen einige Medienvertreter ihre Plattformen, um ihre eigene persönliche Voreingenommenheit und ihre Agenda durchzusetzen und genau zu kontrollieren, was die Menschen denken, und das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Mann: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Mann: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Mann: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau (sehr betont): Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Frau (hysterische Stimme): Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Mann: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie.

Mann: Das ist extrem gefährlich für unsere Demokratie."

Im September 2020 haben das European Journalism Center und Facebook einen Fonds eingerichtet, um ausgewählte Nachrichtenorganisationen bei der Berichterstattung über die **Corona-Krise** zu unterstützen. Schauen wir uns an, wer die Organisationen sind, die zusammen mit den Nachrichtenagenturen unsere Nachrichten produzieren. Bei Project Syndicate sehen wir die **Bill & Melinda Gates Foundation, die Open Society Foundation und das European Journalism Center.**

Dann das **European Journalism Center** selbst. Auch hier sehen wir die **Gates Foundation und die Open Society Foundation**, die außerdem große Spenden von **Facebook, Google**, dem niederländischen Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft und dem niederländischen Außenministerium erhalten. Die Organisationen, die im Zentrum unseres Informationsflusses stehen, werden von den gemeinnützigen Organisationen derselben Elite finanziert, die auch die gesamten Medien kontrolliert. Allerdings fließt auch **ein Teil unserer Steuergelder an diese Organisationen**.

Vier feindliche Zeitungen sind mehr zu fürchten als tausend Bajonette...

Okay, mir ist klar, dass das eine Menge Informationen waren, die man verarbeiten muss. Und glauben Sie mir, ich habe mich so kurz wie möglich gefasst und nur die Beispiele verwendet, die mir notwendig erschienen, um Ihnen das Gesamtbild zu zeigen, damit Sie die aktuelle Situation besser verstehen können. Es ist ein allumfassendes Thema, das unsere Sicht auf viele historische Ereignisse verändern kann, aber mein Ziel ist es, **Sie über die Gefahr zu informieren, in der wir uns derzeit befinden**. Wir werden noch genug Zeit haben, um uns mit der Vergangenheit zu beschäftigen, also lassen Sie uns jetzt über die aktuellen Ereignisse sprechen.

Die Elite, die jeden Aspekt unseres Lebens kontrolliert, bis hin zu den Informationen, die wir erhalten, hängt von einer unvorstellbar koordinierten Zusammenarbeit ab, um alle verschiedenen Industrien auf der Erde miteinander zu verbinden, um sicherzustellen, dass sie alle im Interesse der Elite arbeiten. Dies geschieht auf dem **Weltwirtschaftsforum**, einer der wichtigsten Organisationen der Welt. Bei seinem jährlichen Treffen in Davos kommen die Vorstandsvorsitzenden der größten Unternehmen der Welt zusammen mit Staatsoberhäuptern, Politikern und anderen einflussreichen Personen und Organisationen wie UNICEF und Greenpeace. Im Kuratorium des WEF sitzen der ehemalige US-Vizepräsident und „Klimawandel-Guru“ **Al Gore**, der CEO von BlackRock **Larry Fink**, die Präsidentin der Europäischen Zentralbank **Christine Lagarde**, die Direktorin des CERN **Fabiola Gianotti**, die **Königin von Jordanien**, der Direktor des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz **Peter Maurer** und viele andere Politiker und CEOs der einflussreichsten Unternehmen der Welt. Laut der offiziellen Website des WEF liegt der jährliche Mitgliedsbeitrag zwischen 53.000 und 530.000 Euro. Den Jahresberichten des WEF zufolge stammen jedoch rund 71 % seines Gesamtbudgets von seinen Partnern, die auf diese Weise für die Mitgliedschaft junger Politiker aufkommen, die sich ihren eigenen Beitrag nicht leisten können.

Wikipedia berichtet das Folgende: **„Kritikern zufolge ist das WEF ein Wirtschaftsforum, auf dem die reichsten Unternehmen mit anderen Unternehmen oder mit Politikern Geschäfte aushandeln können. Der Zweck des WEF sei für viele der Teilnehmer der persönliche Gewinn, anstatt globale Probleme zu lösen.“** Ich stelle nicht gerne Vermutungen an, aber gäbe es so viele Probleme auf der Erde, wenn sich die wichtigsten Wirtschaftsführer, Banker und Politiker seit 1971 jährlich versammelt hätten, um die Probleme unserer Welt zu lösen? Ist es nicht seltsam, dass sich die weltweit führenden Umweltorganisationen seit 50 Jahren mit den CEOs der am stärksten verschmutzenden Konzerne treffen, während sich die Situation für unsere natürliche Welt immer weiter verschlechtert?

Dass diese Kritiker des WEF Recht haben, wird schnell klar, wenn wir uns ansehen, wer die wichtigsten Partner sind, die fast 71 % des WEF-Budgets ausmachen. Es sind **BlackRock**,

The Open Society Foundations, The Bill & Melinda Gates Foundation und viele andere große Unternehmen, deren Aktien **Vanguard und BlackRock** direkt oder indirekt besitzen.

Der Präsident und Gründer des WEF ist **Klaus Schwab**, ein deutscher Professor und Geschäftsmann. In seinem Buch „**The Great Reset**“ beschreibt er detailliert die Pläne seiner Organisation.

Das **Coronavirus** ist seiner Meinung nach eine hervorragende Gelegenheit, unsere Gesellschaft in jeder Hinsicht buchstäblich zurückzusetzen. Er nennt dies „Build Back Better“ und dieser Slogan scheint das Motto aller globalistischen Politiker in der Welt zu sein.

Klaus Schwab:

„Und es ist jetzt ein historischer Moment, ein entscheidender Moment, um die Zukunft neu zu bauen, um unsere Politik neu zu gestalten.“

Boris Johnson:

„Und natürlich wollen wir auch gemeinsam daran arbeiten, besser zurückzubauen.“

Jo Biden:

„Wissen Sie, ich habe gesagt, wir werden zurückbauen und wir werden *besser* zurückbauen.“

Mark Rutte:

„Es ist sicherlich eine große Krise, aber sie bietet uns auch eine einzigartige Chance.“

Spanischer Prime Minister:

„Wir müssen diese historische Chance nutzen...“

Antonio Guterres:

„Gemeinsam können wir eine Krise in eine Chance verwandeln.“

Justin Trudeau:

„Aber diese weltweite Pandemie hat es ermöglicht, besser zurückzubauen.“

Spanischer Prime Minister:

„...um später besser zurückbauen zu können.“

Mark Rutte:

„Aber auch um besser zurückzubauen.“

Wilhelm Alexander (König der Niederlande):

„...um eine bessere Welt zurückzubauen.“

Antonio Guterres:

„...um besser zurückzubauen...“

Jo Biden:

„Wir können nicht einfach zurückbauen. Wir müssen *besser* zurückbauen.“

Antonio Guterres:

„Und die Ziele für nachhaltige Entwicklung erreichen.“

Justin Trudeau:

„Und der Klimaschutz ist ein wesentlicher Bestandteil davon.“

Schwab zufolge sollte unsere alte Gesellschaft gegen eine neue ausgetauscht werden, in der die Länder ihre Souveränität an eine allumfassende Weltregierung abgeben, in der die Menschen nichts besitzen, sondern für den Staat arbeiten und im Gegenzug ihre Wohnung, Gesundheitsversorgung und alle anderen Grundbedürfnisse erhalten. All dies ist laut WEF notwendig, weil unsere moderne Konsumgesellschaft, die uns die Elite selbst auferlegt hat, so nicht weitergehen kann, sie ist nicht mehr tragbar.

Schwab sagt in diesem Buch, dass wir niemals zur alten Normalität zurückkehren werden. Und das **WEF** hat ein Video veröffentlicht, das deutlich macht, dass wir **im Jahr 2030 nichts mehr besitzen werden, aber wir werden glücklich sein.**

Wahrscheinlich haben Sie schon einiges über die **Neue Weltordnung** gehört. Die Medien wollen uns glauben machen, dass dies ein Thema für Verschwörungstheoretiker ist, obwohl Präsidenten wie **George Bush Senior, Nelson Mandela und Bill Clinton** schon seit Generationen davon sprechen.

George H.W. Bush:

„Wir haben die Möglichkeit, für uns und für künftige Generationen eine neue Weltordnung zu schaffen, eine Welt, in der das Recht und nicht das Gesetz des Dschungels das Verhalten der Nationen bestimmt. Wenn wir erfolgreich sind – und das werden wir sein – haben wir eine echte Chance auf diese neue Weltordnung. Eine Ordnung, in der eine glaubwürdige UNO ihre friedenserhaltende Rolle nutzen kann, um das Versprechen und die Vision der UNO-Gründer zu erfüllen.“

Bill Clinton:

„Nach 1989 sagte Präsident Bush einen Satz, den ich selbst oft verwende: dass wir eine neue Weltordnung brauchen.“

Joe Biden:

„Die positive Aufgabe, die wir jetzt haben, besteht darin, tatsächlich eine neue Weltordnung zu schaffen.“

Aber auch von den berühmtesten Philanthropen der Welt wie Cecil Rhodes, David Rockefeller, Henry Kissinger und sogar George Soros.

George Soros:

„Man braucht eine Neue Weltordnung, die von China mitgestaltet werden muss, und sie müssen sich daran beteiligen. Sie müssen sie besitzen.“

Diese wichtigen Persönlichkeiten, die, abgesehen von Mandela, zu Lebzeiten alle zur Spitze der Elite gehörten, sind nicht die einzigen, die von einer allmächtigen Weltregierung träumen.

Im Jahr 2015 stellte die UNO ihre umstrittene **Agenda 2030** vor, die fast identisch mit Klaus Schwabs Great Reset ist. In ihren eigenen Worten wollen die UN wie Schwab dafür sorgen, dass es bis 2030 keine Armut, keinen Hunger, keine Umweltverschmutzung und keine Krankheiten mehr auf der Erde gibt. Das klingt nach einem sympathischen Plan, bis man das Kleingedruckte liest. **Die Idee ist nämlich, dass die Agenda 2030 von uns, den Bürgern, bezahlt werden soll.** Und so wie man heute von uns verlangt, dass wir unsere Grundrechte zugunsten der öffentlichen Gesundheit aufgeben, wird man von uns verlangen, dass wir unseren Wohlstand zugunsten der Armutsbekämpfung aufgeben. Dies sind keine Verschwörungstheorien. Sie können dies selbst auf der offiziellen Website nachlesen.

Kurz gesagt, es läuft darauf hinaus: **Die UNO will die Steuergelder aller westlichen Länder nehmen und sie den Megakonzernen der Elite geben**, die dann mit dem Wiederaufbau der Gesellschaft beauftragt werden. Weltweit wird eine völlig neue Infrastruktur benötigt, da die fossilen Brennstoffe laut UNO der Vergangenheit angehören müssen. Für dieses gewaltige Projekt brauche man eine Weltregierung, sagt die UNO, und dieselbe UNO macht sich zur Aufgabe, diese Weltregierung zu sein. Genau wie Schwab ist auch die UNO der Meinung, dass eine Pandemie die perfekte Gelegenheit ist, um die Umsetzung der Agenda 2030 zu beschleunigen. **Es ist besorgniserregend, dass das WEF und die UNO offen zugeben, dass sie Pandemien und andere Katastrophen als Chance zur Umgestaltung der Gesellschaft betrachten, zumal wir gesehen haben, dass die Elite über alle Mittel verfügt, um uns glauben zu machen, dass es eine Pandemie gibt, und sogar eine zu schaffen.** Wir sollten diese Dinge also keinesfalls auf die leichte Schulter nehmen und sie sorgfältig prüfen. Und wenn wir das tun, stoßen wir auf Dinge, die noch beunruhigender sind.

Am Freitag, dem 18. Oktober 2019, Monate vor der Ausrufung der Pandemie, fand im Pierre Hotel in New York City ein Treffen für eine ausgewählte Gruppe von etwa 130 sehr wichtigen Gästen statt, darunter Politiker und die weltweit angesehensten Mediziner und Pharmazeuten. Zweck des Treffens war es, die möglichen Szenarien im Falle einer weltweiten Pandemie zu simulieren. Das könnte ein Zufall sein, könnte man meinen. Für diese Simulation wurde jedoch ein Coronavirus als Beispiel verwendet. In der Simulation wurde detailliert beschrieben, wie sich das Coronavirus entwickeln würde und wie man es nur durch die intensive Zusammenarbeit ganzer industrieller Branchen, Regierungen und Behörden in den Griff bekommen könnte.

Wieder einmal eine Neue Weltordnung, die uns vor der Zerstörung bewahren soll. Überrascht es Sie, wenn ich Ihnen sage, dass dieses Treffen mit der Bezeichnung **Event 201** von niemand anderem als dem **Weltwirtschaftsforum, der Bill & Melinda Gates Foundation** und dem **Johns Hopkins Institute** organisiert wurde?

Dies ist keine Verschwörungstheorie. Überzeugen Sie sich selbst auf der offiziellen Website von **Event 201**. Vielleicht wird es Sie an dieser Stelle nicht mehr überraschen, dass das deutsche Robert-Koch-Institut, das wie alle nationalen Gesundheitsinstitute der Welt eng mit der von Bill Gates finanzierten WHO verbunden ist, im Jahr 2012 eine ähnliche Simulation erstellt hat. Wie beim Ereignis 201 ging die Simulation von einem Coronavirus aus. Bei dieser Simulation wurde davon ausgegangen, dass sich auf einem südostasiatischen Lebensmittelmarkt ein **Coronavirus** vom Tier auf den Menschen überträgt. Was für ein Zufall, nicht wahr? In dieser Simulation dauert es mehrere Wochen, bis die Behörden das Virus identifizieren, so dass es sich weltweit ausbreiten kann. Simuliert werden die folgenden drei Jahre, in denen es zu Abriegelungen kommt und die Wirtschaft

zerstört wird, aber auch die Auswirkungen auf die Gesellschaft werden in allen Aspekten simuliert. Sogar die Proteste. Ich werde Sie nicht mit den Details ermüden. Sie können diese Analyse sogar selbst von der Website der deutschen Regierung herunterladen. Als Letztes möchte ich einen Auszug aus einem Vortrag zeigen, den der belgische Spitzenvirologe **Mark van Ranst** am 22. Januar 2019 im Chatham House gehalten hat, einer bedeutenden gemeinnützigen Organisation in London, in der sich wichtige Staats- und Regierungschefs treffen, um globale Fragen zu erörtern. **Zu den Preisträgern des Chatham House Prize gehören Hillary Clinton, Melinda Gates und John Kerry.**

Was van Ranst hier erörtert, ist einfach schockierend. Van Ranst erklärt nämlich, wie er die gesamte belgische Bevölkerung während der Schweinegrippe **durch Angstmacherei, aus dem Zusammenhang gerissene Sterblichkeitsraten und Medienmanipulation getäuscht hat**. Er erklärt lachend, wie es ihm gelungen ist, der verängstigten belgischen Bevölkerung den Impfstoff gegen die Schweinegrippe aufzuzwingen. Ein Impfstoff, der von den Pharmaunternehmen hergestellt wurde, für die er arbeitete.

Van Ranst:

„Vielen Dank, danke für die Einladung. Ich wurde gebeten, Ihnen von meinen Erfahrungen als Krisenmanager, als Grippekommissar für Belgien zu berichten und die Kommunikation hervorzuheben. Und dann hat man eine Chance, es richtig zu machen. Ich meine, der erste Tag ist so wichtig. Am ersten Tag beginnt man mit der Kommunikation mit der Presse, mit den Menschen, und man muss es richtig machen. Ich meine, man muss mit einer Stimme sprechen, mit einer Botschaft.

In Belgien hat man sich dafür entschieden, einen Nicht-Politiker mit dieser Aufgabe zu betrauen. Ich habe keine Parteizugehörigkeit, und das macht die Dinge, zumindest zu dieser Zeit, ein wenig einfacher, weil man politisch nicht angegriffen wird, weil man in der Minderheit ist. Das kommt nicht ins Spiel und das war ein großer Vorteil. Der zweite Vorteil ist, dass man in Brüssel den totalen Naivling spielen kann und viel mehr erreichen kann, als man es sonst könnte. Man muss am ersten Tag oder an den ersten Tagen omnipräsent sein, damit man die Aufmerksamkeit der Medien auf sich zieht. Man trifft eine Vereinbarung mit ihnen, dass man ihnen alles erzählt, und wenn sie anrufen, geht man ans Telefon. Wenn Sie das tun, dann können Sie von diesen ersten Tagen profitieren, um eine vollständige Berichterstattung des Unternehmens über das Gebiet zu erhalten, und sie werden dort nicht nach alternativen Stimmen suchen. Und wenn du das tust, macht das die Sache sehr viel einfacher.

In den ersten Wochen ist es einfach, wenn man keine Opposition hat und jeder Nachrichten braucht und sie zu einem kommen können, kann man eine Menge neutraler Informationen bringen und sie werden aufgegriffen und, nun ja, die Nachrichten werden so gebracht, wie man sie bringt und das kann man nur in den ersten paar Wochen oder Monaten. Und dann muss man sagen: Okay, wir werden H1N1-Todesfälle haben. Das lässt sich natürlich nicht vermeiden. Ich habe Sir Donaldson zitiert, der sagte, dass im Vereinigten Königreich auf dem Höhepunkt der Epidemie bis zum Ende des Sommers täglich 40 Menschen sterben würden. Also zu dieser Zeit 62 Millionen Menschen im Vereinigten Königreich, 40 Tote pro Tag. Ich habe das für Belgien ausgerechnet.

Das wären sieben Tote pro Tag auf dem Höhepunkt der Epidemie. Das habe ich in den Medien verwendet. Sieben belgische Grippetote pro Tag auf dem Höhepunkt der Epidemie wären realistisch. Das ist in jedem Jahr der Fall. Selbst interepidemisch ist das sehr

konservativ. Es ist jedoch wichtig, von Todesfällen zu sprechen, denn wenn man das sagt, sagen die Leute: Wow, was soll das heißen? Menschen sterben an der Grippe? Und das war ein notwendiger Schritt, der getan werden musste. Und dann gab es natürlich ein paar Tage später den ersten H1N1-Todesfall im Lande und die Szene war abgesteckt und es wurde bereits darüber gesprochen. Und dann muss man auswählen, wer zuerst geimpft werden soll, und dann nun Frauen und Kinder zuerst. Was auch immer, ich meine Risikogruppen waren wichtig.

Und dann habe ich die Tatsache missbraucht, dass die belgischen Spitzenfußballvereine entgegen allen Abmachungen ihre Fußballspieler zu bevorzugten Personen gemacht haben. Also habe ich gesagt, das kann ich nutzen, denn wenn die Bevölkerung wirklich glaubt, dass dieser Impfstoff so begehrt ist, dass sogar die Fußballspieler unehrlich wären, um sich impfen zu lassen, dann sagte ich, okay, damit kann ich spielen. Also habe ich einen großen Wirbel darum gemacht. Das ist wahnsinnig, (lacht) ...Aber es hat funktioniert...“

Die **Chatham-House-Organisation** wird auch von allen großen Konzernen der Elite, der **Gates Foundation** und den **Open Society Foundations** finanziert. Wir könnten stundenlang über das **Coronavirus** sprechen, das eine **Überlebensrate von 99,98 %** hat, und über die unfassbaren Maßnahmen, die unsere Gesellschaft zerstören. **Millionen von Unternehmern haben ihr Einkommen verloren.** Unzählige ältere Menschen sind in Einsamkeit gestorben, isoliert von ihren Familien, aber ich denke, wir haben genug Fakten besprochen, die die globalen Covid-Maßnahmen in einen größeren Zusammenhang stellen – aus Sicht der Elite. Diese extrem reiche Elite, die zusammen über Zehntausende von Milliarden verfügt, hat überhaupt kein Problem damit, dass mehr als 40 % der Weltbevölkerung mit weniger als fünfeinhalb Dollar pro Tag auskommen muss oder dass Millionen von Kindern an dem von ihnen verseuchten Trinkwasser, an Unterernährung oder durch ihre Kugeln und Bomben sterben. Sie wollen nur noch mächtiger werden.

Die Eliten haben absolut nicht die Absicht, ihren Reichtum mit uns zu teilen. In der Tat sind sie ehrlich über ihre Pläne, uns auch noch das letzte Bisschen zu nehmen. Und diese Pläne werden gerade umgesetzt, während ich dies erzähle. Die zugrundeliegenden Motive der Elite werden in dieser Folge nicht erklärt, denn dafür müssen wir in die Geschichte eintauchen und Themen diskutieren, die jenseits unseres modernen, rationalen Denkens liegen. Aber für den Moment werden Sie vielleicht mit der einfachen Logik verstehen, dass eine neue Weltordnung oder eine allumfassende Weltregierung die einzige Möglichkeit für eine kleine Elite ist, ihre Macht über eine ständig wachsende Weltbevölkerung zu behalten. Unternehmen wie **BlackRock** und **Vanguard** profitieren nicht von nationalen Grenzen, Importsteuern und echter Vielfalt. Nur durch Angst und Medienmanipulation können sie ihren Einfluss auf uns alle aufrechterhalten. Und ich habe die unmenschlichen Erpressungsmethoden, mit denen die Elite ihre eigenen wichtigsten Untergebenen bei der Stange hält, absichtlich noch nicht einmal erwähnt, denn wenn dieses Thema Ihre Neugierde geweckt hat, werden Sie zweifelsohne alles darüber rechtzeitig herausfinden.

Die Eliten haben nicht die Absicht, uns von den zahllosen Krankheiten zu heilen, die wir uns durch die von ihnen produzierten giftigen Lebensmittel zugezogen haben. Und von der Umweltverschmutzung, die sie verursacht haben. Denn wenn wir nicht krank würden, würde die gesamte Pharmaindustrie zusammenbrechen. „**Nichts verkauft sich so gut wie Angst**“, lautet das Motto von Spitzenvirologen wie Mark van Ranst. Sie werden erstaunt sein, wie ich es war, wenn Sie entdecken, dass wir unzählige Male vor dieser Elite gewarnt wurden.

John Lennon (Beatles):

„Ich glaube, wir werden von Wahnsinnigen geführt. Wenn irgendjemand zu Papier bringen kann, was unsere Regierung und die amerikanische Regierung usw. und die russische und die chinesische Regierung tatsächlich zu tun versuchen, dann halte ich sie alle für wahnsinnig. Aber ich könnte für diese Äußerung als verrückt abgestempelt werden. Das ist das Verrückte daran. Ich meine, finden Sie nicht auch?“

John F. Kennedy:

„Denn uns steht weltweit eine monolithische und rücksichtslose Verschwörung gegenüber, die sich vor allem auf verdeckte Mittel zur Ausweitung ihres Einflussbereichs verlässt, auf Infiltration statt Invasion, auf Subversion statt Wahlen, auf Einschüchterung statt freier Wahl, auf Guerilla bei Nacht statt Armeen bei Tag. Es handelt sich um ein System, das enorme menschliche und materielle Ressourcen für den Aufbau einer engmaschigen, hocheffizienten Maschinerie mobilisiert hat, die militärische, diplomatische, nachrichtendienstliche, wirtschaftliche, wissenschaftliche und politische Operationen miteinander verbindet. Seine Vorbereitungen werden verheimlicht, nicht veröffentlicht. Ihre Fehler werden begraben, nicht in den Schlagzeilen erwähnt. Andersdenkende werden zum Schweigen gebracht, nicht gelobt. Keine Ausgabe wird in Frage gestellt, kein Gerücht wird gedruckt, kein Geheimnis wird gelüftet.“

Nachrichtensprecher – sieht man nicht:

„Präsident Kennedy ist ermordet worden, jetzt ist es offiziell. Der Präsident ist tot. Die Frauen hier stehen unter Schock, einige von ihnen sind ohnmächtig, die Männer des Secret Service stehen in der Notaufnahme, Tränen laufen ihnen über das Gesicht. Es gibt nur ein Wort, um das Bild hier zu beschreiben, und das ist Trauer und zwar große Trauer. Es ist offiziell. Seit wenigen Augenblicken ist der Präsident der Vereinigten Staaten tot.“

Isaac Kappy, Hollywood-Schauspieler:

„Wenn es um die wirklichen Ebenen der Elite geht, ist der Name des Spiels Erpressung. Das ist es, was das ganze System im Grunde steuert. Sie wollen kompromittierte Leute, weil sie leicht zu kontrollieren sind. Ich bin nicht selbstmordgefährdet. Ich bin nicht selbstmordgefährdet.“

John McAfee, Software-Legende:

„Der tiefe Staat sind die Leute innerhalb der US-Regierung, die Karriere machen und nicht von den Leuten entlassen werden können, die wir wählen, vom Kongress oder vom Präsidenten. Haben diese Leute die Kontrolle? Können sie Gesetze erlassen? Verdammt, ja! Können wir diese Leute entlassen? Nein. Kann der Präsident sie entlassen? Nein. Das ist so vorgesehen, damit politische Parteien und politische Interessen den Tiefen Staat nicht beeinflussen können. Versteht ihr den Alptraum unserer Situation, Leute? Es ist kein Geheimnis. Es ist so offen, wie es nur sein kann, der Tiefe Staat kontrolliert Amerika. Wacht auf, Leute, bitte Gott. Benutze deinen verdammten gesunden Menschenverstand. Ich danke euch.“

George Orwell:

„Etwas wie 1984 könnte tatsächlich passieren. Das ist die Richtung, in die sich die Welt zurzeit bewegt. In unserer Welt wird es keine Gefühle außer Angst, Wut, Triumph und Selbsterniedrigung geben. Der Sexualtrieb wird ausgerottet werden. Es wird keine Loyalität mehr geben außer der Loyalität zur Partei. Aber immer wird es den Rausch der Macht geben. In jedem Augenblick wird es den Rausch des Sieges geben, das Gefühl, einen hilflosen Feind niederzutampeln. Wenn Sie sich ein Bild von der Zukunft machen wollen, stellen Sie sich einen Stiefel vor, der für immer auf einem menschlichen Gesicht herumtrampelt. Die Moral, die man aus dieser gefährlichen Alptraumsituation ziehen kann, ist einfach. Lassen Sie es nicht geschehen. Es kommt auf dich an.“

Ich hoffe, dass ich dich mit diesem Video erreichen kann, um die immer größer werdende Distanz zwischen uns zu verringern. Nur wenn wir gespalten sind, kann die Elite ihre Macht über uns behalten. Die größte Angst der Elite ist, dass wir erkennen werden, was wirklich auf der Erde vor sich geht. Und der einzige Weg, wie die Elite glaubt, dies verhindern zu können, ist Zensur, das Verhindern von menschlichem Kontakt, die ständige Verleumdung von politischen Gegnern oder Andersdenkenden und der Einsatz von roher Gewalt.

Die Pläne der Elite sind klar, ebenso wie die rücksichtslose Art und Weise, in der sie sie verwirklichen wollen. Wenn wir dies zulassen, wird auf der Asche dessen, was wir einst kannten, eine neue Gesellschaft entstehen. Eine neue Gesellschaft, in der wir nichts besitzen werden, nicht einmal ein eigenes Haus. Die Elite will sicherstellen, dass zwischen jetzt und 2030 alles, was du jetzt besitzt, ihnen gehören wird. Dazu ist eine verheerende Wirtschaftskrise notwendig. Zuerst wird die Mittelschicht angegriffen, die das Rückgrat der Gesellschaft ist. Die Unternehmer werden gezwungen, sich enorm zu verschulden, was letztlich dazu führt, dass sie ihr gesamtes Hab und Gut verlieren. Danach werden sich die Dinge schnell entwickeln. Die Banken werden zusammenbrechen, Bargeld wird nicht mehr existieren und die einzige Möglichkeit, nicht zu verhungern, wird die Annahme staatlicher Unterstützung sein, die an verschiedene Bedingungen geknüpft ist wie z.B. den Impfpass und die Aufgabe aller privaten Besitztümer. Da die Unternehmer die Ersten sind, die fallen, werden viele andere die Krise nicht sofort spüren. Die Menschen bleiben unter sich gespalten, bis es zu spät ist. Dies ist kein Weltuntergangsszenario, das ich mir ausgedacht habe. Das ist einfach The Great Reset, die Neue Weltordnung, die seit vielen Generationen vorbereitet und in jeder kommunistischen Diktatur der Welt ausgiebig getestet wurde.

Aber das kann auch in eine andere Richtung gehen und statt eines Großen Reset können wir ein Großes Erwachen herbeiführen und eine Welt schaffen, in der niemand hungern muss und in der wir auf nachhaltige Weise in Freiheit miteinander und mit der Natur leben können. Dies ist keine idealistische Träumerei. Es hat immer Kräfte gegeben, die versucht haben, die Macht der Elite zu brechen, aber bis vor kurzem waren unsere Kommunikationsmittel immer unzureichend, um ein Massennetzwerk in Bewegung zu setzen. Die Elite hat uns immer in Unkenntnis über die Entdeckungen von Genies wie Tesla gehalten, der auf dem Gebiet der sauberen, freien Energie weit fortgeschritten war. Oder **Dr. Rife**, der Radiowellen einsetzte, um mindestens 16 Krebspatienten im Endstadium zu heilen, bevor er, genau wie **Tesla**, unter verdächtigen Umständen starb. Oder Henry Ford, der bereits 1914 ein Auto aus Biokunststoff herstellte, das sich als stärker als Stahl erwies. Die Elite hat uns zahllose solcher Techniken vorenthalten, weil sie eine Bedrohung für ihre Monopole in allen Branchen darstellen. Es waren Techniken, die uns Freiheiten gegeben hätten und die Macht der Eliten gefährdeten, die auf unserer Angst und Abhängigkeit von ihren Produkten beruht. Das sind keine Verschwörungstheorien, sondern Tatsachen. Was ich damit sagen will, ist, dass sich für uns alle eine Welt mit neuen Möglichkeiten eröffnet, in der

es keine Armut, keine Umweltverschmutzung, keine Krankheiten oder Kriege gibt und in der die Regierungen für das Wohl der Menschen arbeiten und nicht andersherum. Unzählige Krankheiten, die der Pharmaindustrie Hunderte von Milliarden Dollar einbringen, werden geheilt werden. Niemand muss sich mehr den Hintern aufreißen, um ein würdiges Leben zu führen. Die Menschen werden nicht mehr in Angst vor den Lügen der Medien, der Pharmaindustrie, der Klimalobbys und der Politiker leben. Das alles ist am Horizont zu sehen, aber wir müssen zuerst durch den Sturm gehen und erkennen, was das wahre Problem in unserer Gesellschaft ist.

Ich möchte Ihnen dafür danken, dass Sie mir zugehört haben, und ich hoffe, dass wir eines Tages in Freiheit gemeinsam auf diesen einzigartigen Moment in der Geschichte zurückblicken werden. Es gibt noch so viel zu erzählen, aber den Rest heben wir uns für später auf. Dieses Video war nur als Einführung gedacht.

Hier beginnt unsere Reise, und es wird eine schwierige Reise sein, aber wir werden sie gemeinsam antreten und uns gegenseitig aufhelfen, wenn wir fallen.

Wir werden keine Angst haben. Wir sind die 99%.

von hm.

Quellen:

Film „Monopoly – Who Owns The World? (Teil 1)
<https://www.oval.media/en/2530ada3-b873-41a8-a63f-fb751aa1d46e/>

Film „Monopoly – Who Owns The Media? (Teil 2)
<https://www.oval.media/en/2ef6d9e3-dfab-4a34-b16a-4391bc506cc3/>

Tim Gielen: Monopoly – Who owns the world?
<https://www.stopworldcontrol.com/monopoly>

<https://rumble.com/vn7lf5-monopoly-who-owns-the-world-must-see.html>

<https://www.youtube.com/watch?v=FUXdlBp21iw>

<https://player.vimeo.com/video/653827558?h=ee68417310>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Medien - www.kla.tv/Medien

#Finanzsystem - Geld regiert die Welt ... - www.kla.tv/Finanzsystem

#GeorgeSoros - George Soros - www.kla.tv/GeorgeSoros

#GreatReset - www.kla.tv/GreatReset

#BildungUnzensiert - Bildung UNZENSIERT - www.kla.tv/BildungUnzensiert

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.